



Werde Teil  
unseres Teams.

**PKS** - people knowing software.

Wir entwickeln geschäftskritische  
Businessanwendungen.

**Heute, für morgen.**

[www.pks.de/jobs](http://www.pks.de/jobs)



Referenzbericht

Schadensfreie  
Modernisierung statt  
Kostenexplosion  
einer Neuentwicklung.



AVUS Internationale  
Schadensregulierungen



Wir haben uns für die PKS als Entwicklungspartner entschieden, weil wir hier aus einer Hand Unterstützung bei allen erfolgskritischen Projektaspekten erhalten. Außerdem schätzen wir die Handschlagqualität sowohl des Managements als auch der Projektverantwortlichen.



**Thomas Hurmer**  
Geschäftsführer  
AVUS Internationale  
Schadensregulierungen

### ■ Das Unternehmen

AVUS ist ein österreichisches Familienunternehmen, das in der Zeit der alliierten Besatzung nach dem Zweiten Weltkrieg zunächst als Transportunternehmen gegründet wurde. Dank seines Verhandlungsgeschicks war Josef Pscheidl anfangs der Erste, der zwischen der sowjetischen und den Besatzungszonen der Westmächte Transporte durchführen durfte. Infolge des zunehmenden Verkehrs war er jedoch immer häufiger in Verkehrsunfälle verwickelt. Da das Versicherungswesen damals noch kaum ausgeprägt war, musste er immer wieder um Entschädigungen streiten. Daraus entwickelte sich die Geschäftsidee, auch andere Geschädigte gegen Schädiger oder gegnerische Versicherer zu vertreten. Dies war der Ursprung für die Gründung eines zunächst nationalen Schadenregulierungsunternehmens. Heute agiert AVUS als einer der größten Dienstleister für internationale Schadensregulierung vom Stammsitz in Graz aus in weltweit über 150 Ländern. Mit über 300 Schadensregulierern bedient das Traditionsunternehmen derzeit über 800 Versicherungskunden.

## ■ Rückblick

Das Kernsystem in der IT bei AVUS für die Planung, Umsetzung und Steuerung der kompletten Geschäftsprozesse basiert seit den 80er Jahren auf einer eigenentwickelten RPG-Anwendung. Der Schadensregulierer befindet sich ständig in Bewegung – und sieht sich zukünftig vor zahlreichen Herausforderungen, insbesondere durch die Vertiefung der Märkte, Diversifikationsprozesse in der Branche und die Umsetzung gesetzlicher Vorgaben im Inlands- und Auslandsgeschäft. Ein Umstieg auf Standardsoftware ist wegen der spezifischen Anforderungen von AVUS nicht zu realisieren. Auch eine komplette Neuentwicklung durch ein anderes Softwarehaus hätte zu hohe Kosten- und Zeitaufwände bedeutet, ohne entsprechend hohe Vorteile zu liefern.

### ■ AVUS stand daher vor den folgenden drängenden Fragen:

- Wie lässt sich bewerten, ob die vorhandene RPG-Anwendung ein solides Fundament für eine Fortführung der Individualsoftware sein kann?
- Ist es möglich, durch eine schrittweise und behutsame Renovierung die Softwareinvestitionen der letzten zwanzig Jahre weiter zu nutzen, ohne Betriebssicherheit und Performance zu gefährden?
- Wie können die Vorteile einer Individualsoftware die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens dauerhaft sichern?

## ■ Einblick

**Vor diesem Hintergrund entschieden sich Inhaber, Geschäftsführer und IT-Leiter für eine Zusammenarbeit mit der PKS Software GmbH.**

Im Rahmen eines mehrmonatigen Assessments unter Federführung von PKS wurde die Kernanwendung in allen Bereichen auf den Prüfstand gestellt; angefangen bei der Abbildung der Prozesse über die Technologie, den Source Code und den Wartungsaufwand bis hin zu den Entwicklungsmethoden und den Qualifikationen der Entwickler. Das Gutachten ergab, dass eine Modernisierung der Altanwendung viel einfacher und günstiger zu realisieren war als eine Neuentwicklung. Denn die Ermittlungen zeigten, dass die eigenentwickelte Software einen hohen Wert besaß, der mit 1,6 Mio. Euro beziffert wurde. Heißt: Hätte man eine neue Software mit derselben Funktionalität schreiben wollen, wären ca. 1,6 Mio. Euro allein an Programmierkosten angefallen – Spezifikationen noch nicht eingerechnet.

Nach der ausführlichen Evaluierung der Schadenregulierungs-Software im Herbst 2015 und der Erstellung einer Modernisierungs-Roadmap gaben die Eigentümer im Mai 2016 das Startsignal für das Modernisierungsprojekt.

Das Projekt wurde in mehrere Schritte unterteilt, den zentralen Bestandteil bildete die Implementierung einer elektronischen Schadensakte anstelle papierbasierter Prozesse. Zudem wurde von PKS eine Weboberfläche für das komplette System auf Basis der eXcite-Technologie bereitgestellt und ein Abfrage-/BI-Tool auf Basis von Valence implementiert.

## ■ Fazit

Mit dem IBM i Software Assessment ist es der AVUS gelungen, innerhalb weniger Monate Klarheit über Inhalt sowie Gestaltung und Strukturierung der Software-Strategie zu erarbeiten. PKS konnte der AVUS durch die Unterstützung bei der Bewertung technischer Handlungsfelder sowie insbesondere bei der Erarbeitung der notwendigen organisatorischen Maßnahmen wertvolle Impulse geben. Besonders wertvoll war die an das Assessment anschließende Umsetzungsunterstützung durch einen erfahrenen PKS-Projektleiter sowie die Bereitstellung der notwendigen Entwicklerkapazitäten, die das nur 3-köpfige Entwicklerteam der AVUS unterstützten und fachlich erweiterten.



Dank unserer langjährigen Expertise in komplexen Software-Projekten konnten wir allen Anforderungen gerecht werden und die Projektziele des Kunden in Time & Budget erreichen.



**Roland Müller**  
Projektleiter  
PKS Software GmbH

## ■ Ausblick

Durch die Umsetzung der Modernisierungsroadmap ist es der AVUS gelungen, ihre Wettbewerbsvorteile zu stärken und für die Zukunft abzusichern. So können dank der Individualsoftware mit einzelnen Kunden sehr unterschiedliche Service Level Agreements vereinbart und umgesetzt werden. Im weiteren Verlauf gilt es nun, auch das Entwicklerteam erfolgreich durch den Generationswechsel zu begleiten.

**Daher wird in die Ausbildung junger Entwickler sowohl in Eigenregie als auch über die iCademy von PKS investiert.**

## ■ Vorteile auf einen Blick

<b>1,6</b> Mio	<b>State</b> of-the-art	<b>1</b> Hand	<b>Gut</b> durchdacht
Kostensparnis von 1,6 Mio. Euro gegenüber einer kompletten Neuentwicklung	State-of-the-art-Technologien und innovative Werkzeuge (RD, eXplain, Valence und eXcite) retten wertvolle IT-Assets	Unterstützung bei allen erfolgskritischen Projektaspekten durch PKS aus einer Hand	Dank der gut durchdachten Vorgehensweise profitierten die Fachbereiche bereits nach wenigen Monaten von funktionalen Erneuerungen